



STADTINFO PEUERBACH

AMTLICHE MITTEILUNG STADTAMT PEUERBACH POL. BEZIRK GRIESKIRCHEN, OÖ.

Nr. 8/2020

Sehr geehrte Peuerbacherinnen und Peuerbacher!



Das war 2020 – das Jahr in dem alles anders war

Außergewöhnlich, einengend, fordernd, unangenehm, hinter Masken, keine Veranstaltungen, keine Gasthäuser, beängstigend: man könnte die Aufzählung beliebig fortsetzen, wenn man an das abgelaufene Jahr 2020 denkt. Sicher ein Jahr, an das sich auch spätere Generationen noch erinnern werden. Unvorstellbar, dass uns ein Virus bei unserem hoch entwickelten Gesundheitssystem so in den Griff nehmen kann. Es trifft uns wirtschaftlich, gesellschaftlich und viele auch ganz persönlich, viele Menschen sind daran gestorben, viele leiden lange an dieser heimtückischen Krankheit und leider verharmlosen viele immer noch die ausgehende Gefahr und halten sich nicht an die notwendigen Maßnahmen, ja sie verwechseln Freiheit mit Egoismus. Ich hoffe, dass mit der kommenden Impfung Licht am Ende des Tunnels ist und wir damit das Corona-

Virus besiegen und wieder in unser gewohntes Leben zurückkehren können. Für die Erreichung eines ausreichenden Schutzes ist auch hier der Zusammenhalt unabdingbar.

Das Ende dieses eigenartigen Jahres nehme ich zum Anlass all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, unser Peuerbach lebens- und liebenswert zu gestalten. Herzlichen Dank allen die sich ehrenamtlich in der Gemeinde und in der Pfarre engagiert haben. Ein ganz besonderer Dank allen, die in Sozialberufen heuer intensivsten Einsatz geleistet haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Stadt- und Gemeinderates und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde recht herzlich für die gute Zusammenarbeit - auch in herausfordernden Zeiten, verbunden mit der Bitte die notwendigen Maßnahmen einzuhalten und gehen Sie testen.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Wolfgang Oberlehner, Bürgermeister

2020 in Schlagzeilen

Jänner

In der zentralchinesischen Metropole Wuhan wird vom Ausbruch einer mysteriösen Lungenerkrankung berichtet. Als Ursache wird ein neuartiges Coronavirus identifiziert.
Neujahrskonzert in Peuerbach

94,5 % des Diözesanforums stimmen für eine Strukturreform der Kirche.
Geschäftsführerin des Burgtheaters Silvia Stantejsky wird wegen Veruntreuung verurteilt.
Stefan Kaineder folgt als Landesrat auf Rudi Anschöber.

Ehrung verdienter Peuerbacherinnen und Peuerbacher

Februar

Das teuerste Medikament gegen eine tödliche Muskelerkrankung wird einem Baby in Österreich verabreicht.

**Verkehrserhebung für die
Zentrumsgestaltung.
Breitbandausbau in den
ländlichen Regionen läuft sehr
gut.**

Lask im Achtelfinale der Europa
League.

Vincent Kriechmayr gewinnt in
Hinterstoder.

März

Tempo 140 auf Autobahnen ist
Geschichte.

**Ausschreibung für die
Aufbahnhalle läuft.**

**Planung für die Flutlichtanlage
am Sportplatz.**

Besuchsverbot in Spitälern auf
Grund von Corona.

Causa Ischgl.

OMV übernimmt Borealis zur
Gänze.

Ski-Weltcup wird vorzeitig
beendet.

Erstes Corona-Todesopfer in
Österreich.

Erster Lockdown beginnt.

Erster Coronafall in Oberösterreich

Olympia in Tokio wird auf 2021
verschoben.

**Neues Buch „Peuerbach im
Aufschwung“ erscheint.**

April

Tennis: Wimbledon abgesagt.

Ende des Lockdowns.

Güterwegsanie rung

Thomasberg-Köppensteegen.

75 Jahre Republik, die Feier fällt
coronabedingt aus.

Mai

Schulen öffnen wieder.

Instandhaltung Gemeindestraßen.

Gastronomiebetriebe sperren
wieder auf.

CO2-Ausstoß auf Grund Corona
um ein Sechstel zurückgegangen.

Anna Veith erklärt Rücktritt.

Matura mit neuen Regeln und
etwas verspätet.

**Sanierung Feuerwehrhaus
Untertressleinsbach.**

**Baubeginn bei der
Aufbahnhalle.**

**Bodensanierung in der großen
Turnhalle.**

Juni

Wirecard Bilanzskandal fliegt auf.

Die Oberösterreichischen
Nachrichten feiern 75 Jahre.

Weltweit rund 10 Mio Menschen
mit Corona infiziert.

Red Bull ist österreichischer
Fußballmeister.

**Errichtung einer weiteren
Kindergartengruppe in der
ehemaligen Musikschule.**

SV-Guntamt Ried fixiert
Aufstieg in die Bundesliga.

Juli

Oberösterreich hat die meisten
Corona-Neuinfektionen.

Die Finanzmarktaufsicht stellt den
Geschäftsbetrieb der

Commerzbank Mattersburg ein.

Die Vereinten Arabischen Emirate
schicken eine Raumsonde zum

Mars.

**Der Gemeinderat beschließt den
Ankauf der Grundstücke Jobst,**

**Fleischerei Peham, Wohnhaus
Peham und einen Teil des**

**Unimarktes für eine
Zentrumsentwicklung.**

Erster Lockdown ergibt 12,8%
weniger Wirtschaftsleistung.

Maskenpflicht wieder in Kraft.

August

Genua: Wiedereröffnung des 2018
eingestürzten Autobahnviaduktes

„Genova San Giorgio“.

Explosionskatastrophe in Beirut.

Sanierung Brunnenfeldgasse.

Gehweg Sölden fertiggestellt.

Oberösterreicher beschädigt im
Museum in Possagno eine
Gipsfigur.

**Zufahrt Wohnhäuser beim
Sportplatz neu asphaltiert.**

KTM feiert mit Brad Binder ersten
MotoGP Sieg.

Commerzbank Mattersburg
meldet Konkurs an.

Straßensanierung in Besenberg.

**Asphaltierung eines Teilstückes
in Aichet.**

**Flutlichtanlage am Sportplatz in
Betrieb.**

**Fassadensanierung bei der
Volksschule Bruck.**

**Straßenbeleuchtung in
Besenberg.**

**Grundkauf in der Christoph-
Zeller-Straße.**

September

MAN kündigt Schließung des
Werkes Steyr an.

Wieder verschärfte Maßnahmen
gegen das Corona-Virus.

Neuer Hochsprungweltrekord von
6,15 m vom Schweden Armand
Duplantis.

**Sanierung der Brücke in
Niederweiding.**

**Photovoltaikanalage bei
Brunnen in Teucht installiert.**

Red Bull Salzburg für die
Cahmpions-League qualifiziert.
Wirtschaftseinbruch in Österreich
durch Lockdown um 14,3%.

Oktober

Saalbach-Hinterglemm erhält
Zuschlag für Ski-WM 2025.

Für den Nachweis der Existenz der
Schwarzen Löcher erhalten

Reinhard Genzel und Andrea Ghez
den Physik-Nobelpreis.

Bad Ischl wird Kulturhauptstadt
2024.

Die NASA freut sich über die erste
Probenentnahme eines Asteroiden.

Lewis Hamilton stellt Schuhmacher
Rekorde ein.

Der Flughafen Berlin-Brandenburg
wird nach 9-jähriger Verspätung
eröffnet.

**Planung für die Bebauung der
neuen Gründe in Fuchshub
fixiert.**

November

Terror in Wien.

Wieder leichter Lockdown in
Kraft.

**Digitalfunk für die Feuerwehren
wird installiert.**

**Vorbereitungen für den
Winterdienst.**

Dominic Thiem und Ivona Dadić
werden Sportler des Jahres.

Ankündigung von Corona-
Massentests.

Mitte November wird Corona-
Voll-Lockdown ausgerufen.

Der Esternberger Christoph
Götzenberger gewinnt bei der
Millionshow den Höchstgewinn.

**Beschluss für ein
Hubrettungsgerät für die FF
Peuerbach.**

Dezember

Joe Biden gewinnt die US-
Präsidentenwahl.

Babyelefant ist das Wort des
Jahres.

Coronaparty wird zum Unwort
erklärt.

Karl-Heinz Grasser wird im
Buwozprozess in erster Instanz
verurteilt.

Erste Impfung gegen Corona in
Coventry Großbritannien.

Massentest mit geringer Beteiligung,
nur 27,5%.

**Aufbahnhalle im Rohbau
fertig.**

Impfstoff gegen Corona-Virus
wird freigegeben.

Informationen zur Gemeinderatssitzung vom 19. November 2020

- Für den **Neubau der Aufbahrungshalle** wurde ein neuer Finanzierungsplan beschlossen. Zu den Gesamtkosten von € 702.840 inkl. MWST werden Bedarfszuweisungsmittel von € 320.560 gewährt, die verbleibenden Kosten werden von der Stadtgemeinde Peuerbach und der Gemeinde Steegen nach dem Schlüssel 80/20 getragen. Mit der röm.-kath. Pfarrkirche Peuerbach wird ein Pacht- und Superädifikatsvertrag auf die Dauer von 99 Jahren abgeschlossen.
- Der Bericht über die **Sitzung des Prüfungsausschusses** am 24.9.2020, bei welcher die Kulturausgaben überprüft wurden, wurde zur Kenntnis genommen.
- Die aufgrund der VRV 2015 per 1.1.2020 zu erstellende **Eröffnungsbilanz** wurde genehmigt. Sie besteht aus dem Vermögenshaushalt, dem Anlagenspiegel nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Darstellung jedes einzelnen Vermögensgegenstandes der Gemeinde. Dazu waren umfangreiche Erhebungen und Bewertungen erforderlich. Die Summe der Aktiva und Passiva betragen je € 39.393.015,38, das Nettovermögen beläuft sich auf € 23.392.700,03.
- Der **Nachtragsvoranschlag 2020** der mit Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von je € 9.134.500 ein ausgeglichenes Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit ausweist, wurde beschlossen. Die Ertragsanteile vermindern sich wegen der Pandemie um rund € 484.500 gegenüber dem Voranschlag. Die investive Gebarung mit allen Vorhaben ist ebenfalls ausgeglichen.
- Die **Flächenwidmungsplanänderung** „Kesslastraße“ mit Schaffung des Betriebsbaugebietes wurde nach durchgeführtem Stellungsverfahren beschlossen.
- Der Bericht über die **Sitzung des Wohnungsausschusses** am 15.10.2020 über die erfolgten Wohnungsvergaben wurde zur Kenntnis genommen.
- Wegen des Mandatsverzichtes von Johannes Donninger wurden in FPÖ-Fraktionswahl das Gemeinderatsmitglied Andreas Kutzenberger zum **Mitglied des Prüfungsausschusses** und Andreas Ornezeder zum Ersatzmitglied gewählt.
- Für die 2021 und 2022 in Peuerbach und Steegen geplanten **Paracycling Europameisterschaften** wurde die Gewährung einer Projektunterstützung im Wert von ca. € 9.500 genehmigt.
- Für künftig zu errichtende **Mobilfunkanlagen** wurde die verbindliche Einhaltung des „Leitfadens Senderbau (LSB)“ der österr. Ärztekammer in der jeweils gültigen Fassung beschlossen.

Stellenausschreibung Reinigungskraft – Schulzentrum

Gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 wird der Dienstposten einer **teilzeitbeschäftigten Reinigungskraft** zur Nachbesetzung öffentlich ausgeschrieben.

Dienstpostenbeschreibung: unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis, Funktionslaufbahn GD 25.1, Teilzeitbeschäftigung mit 25 Wochenstunden, Mindestgehalt € 1.785,50 bei Vollbeschäftigung, Dienstbeginn ehestmöglich.



Aufgabenbeschreibung: Reinigungsdienst im Schulzentrum und fallweise auch in anderen Dienststellen.

Auswahlverfahren:

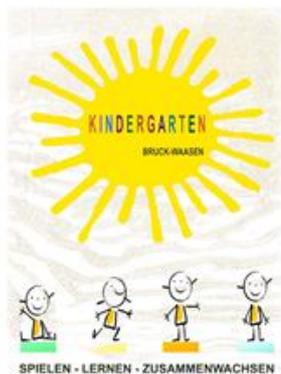
Objektivierungsverfahren mit Vorstellungsgespräch. Eine Vorauswahl ist aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich.

Schriftliche Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen wie Urkunden, Zeugnisse und Lebenslauf mit Lichtbild sind bis spätestens **Montag, 15. Februar 2021** beim Stadtamt Peuerbach schriftlich einzureichen. Für etwaige Rückfragen steht Stadtamtsleiter Helmut Ertl, Tel. +43 7276 2255 202 gerne zur Verfügung.

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Amtstafel oder auf der Homepage unter:

[https://www.peuerbach.at/Stellenausschreibung - Reinigungskraft](https://www.peuerbach.at/Stellenausschreibung_-_Reinigungskraft)

Anmeldung Kindergärten Bruck-Waasen und Peuerbach



ANMELDUNG

Kindergarten-/ Krabbelstubenjahr 2021/2022

für die beiden KINDERGÄRTEN und die KRABELSTUBE

Der erste Schritt der Anmeldung ist das Ausfüllen des Vormerkformulars. Dieses können Sie sich von der Website des Kindergartenvereins Peuerbach unter <https://www.kindergarten-peuerbach.at/anmeldung/> herunterladen oder in Papierform am Stadtamt Peuerbach abholen.

Das ausgefüllte Vormerkformular mit den Daten Ihres Kindes senden Sie bitte bis spätestens 15. Jänner 2021 an den gewünschten Standort:

krabbelstube.peuerbach@aon.at (Kindergartenverein Peuerbach)

kindergarten.peuerbach@aon.at (Kindergartenverein Peuerbach)

kindergarten.bruck47@gmail.com (Kindergarten der Stadtgemeinde Peuerbach – Standort Bruck)

Der zweite Schritt ist das persönliche Aufnahmegespräch. Sie und Ihr Kind werden von der jeweiligen Leitung zu einem Termin in die Krabbelstube bzw. in den Kindergarten eingeladen. Wir freuen uns auf ein erstes Kennenlernen.



Corona Massentestungen Jänner 2021

Schau
auf
dich, schau
auf
mich.

Vom 15. bis 17. Jänner 2021 werden voraussichtlich wieder Corona-Massentestungen in Österreich durchgeführt. Dazu werden im Kulturzentrum Melodium auch wieder Teststationen eingerichtet.



Weitere Informationen wie Öffnungszeiten, Anmeldevorgang etc. erhalten Sie zeitgerecht auf unserer Homepage www.peuerbach.at unter Neuigkeiten und über die Gem2Go App.

Landwirtschaftskammerwahl – 24. Jänner 2021



Das Wahljahr 2021 wird am **24. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl** eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident/-in und Vizepräsident/-in bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses vor.

Wahlzeit: 08:00 bis 12:00 Uhr

Wahllokal: Rathaus Peuerbach – großer Sitzungssaal

Wahlberechtigt sind alle Personen, die am 30. September 2020 Mitglieder der Landwirtschaftskammer waren, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige. (zB Ehegatten, hauptberuflich mitarbeitende Kinder, am Hof wohnende Übergeber)

BRIEFWAHL – AUSTELLUNG EINER WAHLKARTE

Das Wahlrecht kann auch mittels Briefwahl ausgeübt werden. Anfang Januar werden die amtlichen Wahlinformationen zugestellt. Auf der Rückseite befindet sich ein Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte. Die Ausstellung der Wahlkarte ist schriftlich oder mündlich im Bürgerservice zu beantragen. Der schriftliche Antrag muss bis spätestens 21. Januar 2021 einlangen, später kann die Wahlkarte nur noch persönlich beantragt werden.

Neues Stadtbuch „Peuerbach im Aufschwung“



Das **neue Stadtbuch** von August Falkner umfasst die **Entwicklung der Stadt seit der Stadterhebung am 5. Dezember 1994** und spannt den Bogen über die wichtigsten Ereignisse, Aktivitäten und Erfolgsprojekte der letzten 25 Jahre bis hin zur Gemeindefusion.

Das 564 Seiten umfassende Werk mit zahlreichen Bildern ist im Stadtamt Peuerbach in der Bürgerservicestelle, in der Sparkasse, in der Raiffeisenbank und in Heidis-Tabakladen zum Preis von € 39,- erhältlich.

GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App

GEM2GO ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar.



ALLE INFOS IN DEINER TASCHE

Du willst wissen was sich in deiner oder den umliegenden Gemeinden tut? Wo du einkaufen, essen oder übernachten kannst? Wann der Müll abgeholt wird? Dann bist du mit Gem2Go und seinen tollen Funktionen bestens bedient.

ALLE SERVICES: Alle Services aus erster Hand. Alle Informationen rund um deine Gemeinde mit Gem2Go!

ALLE TERMINE: Mit dem Kalender in Gem2Go hast du eine Übersicht über Amtstermine, Mülltermine oder Veranstaltungen!

MOBIL BEZAHLEN: Mit Gem2Go und Bluecode hast du die Möglichkeit mobil in Geschäften in deiner Gemeinde zu bezahlen!

STETS ERINNERT: Mit der integrierten Push-Funktion kannst du dich an sämtliche Termine erinnern lassen!

EINE APP FÜR ALLE: Eine App für alle Gemeinden Österreichs. Erstmals sind alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint!

Jetzt kostenlos herunterladen



Oberösterreich radelt im Winter & Peuerbach radelt mit!

Winterradeln bis 12. Februar 2021

Radfahren hat immer Saison! Auch wenn die Tage kühler sind, bedeutet das nicht, mit dem Radfahren aufzuhören. Radfahren bietet die Möglichkeit, mit ausreichend Abstand die eigenen Abwehrkräfte zu stärken. Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig, jeder Kilometer zählt!

Unsere Gemeinde ist bei der Winterradel-Aktion von „Oberösterreich radelt“ dabei und lädt alle Gemeindebürger/-innen ein mitzuradeln. Bis 12. Februar 2021 haben alle aktiven Teilnehmer/-innen noch die Chance auf einen wärmenden Hauptpreis: Wöchentlich wird ein Thermenbesuch für 2 Personen verlost.



Wie Sie für unsere Gemeinde mitradeln können:

- Melden Sie sich auf ooe.radelt.at an. Wählen Sie bei der Anmeldung aus, dass Sie für Peuerbach mitradeln. Alle bereits registrierten Personen sind automatisch dabei, wenn Sie im Aktionszeitraum Kilometer eintragen.
- Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die Österreich radelt App aufzeichnen.
- Mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen.



Alle Informationen zu Oberösterreich radelt finden Sie unter ooe.radelt.at

Schneeräumung

Alle Hausbesitzer werden ersucht, wie bisher ihrer Verpflichtung nachzukommen, bei entsprechender Witterung die Gehsteige entlang ihres Hauses von Schnee zu säubern und bei Glatteis zu streuen. Besteht kein Gehsteig, ist eine entsprechende, sichere Gehmöglichkeit auf der Straße entlang des Hauses durch Räumen und/oder Streuen herzustellen. **Das Hinausräumen von Schnee von privatem Grund (Einfahrten) auf die Straße ist verboten und kann zu Haftungsfällen führen.** Wenn Sie an einer bestimmten Stelle eine Vorratsmenge Streusplitt wünschen, melden Sie dies bitte am Stadtamt. Bitte parken Sie auch keine Autos dort, wo durch das Parken die Schneeräumung behindert wird!

Ich danke allen Mitarbeitern, die diesbezüglich im Einsatz

stehen, recht herzlich. Ihre Arbeitsleistung ist ein Dienst an der Erhaltung der Gesundheit unserer Bevölkerung.



Geflügelpest – Bürgerinformation der BH Grieskirchen



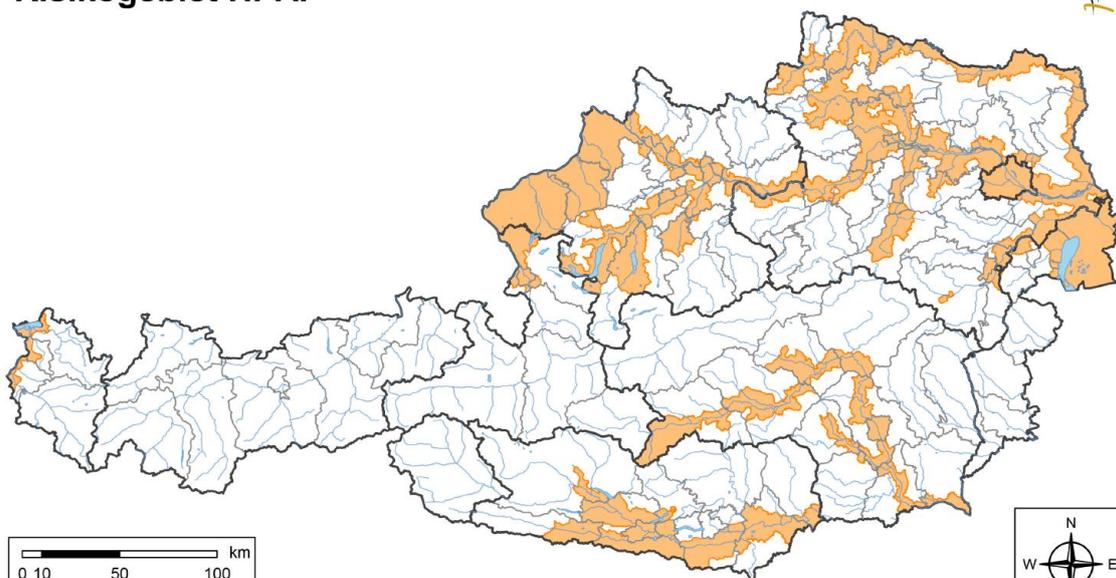
Die Geflügelpest hat Europa wieder erreicht und tritt seit Ende Oktober in vielen Staaten auf, zuletzt bei Wildenten in Bayern. Diese Krankheit ist für Geflügel hoch ansteckend und kommt sowohl beim Hausgeflügel als auch bei zahlreichen wildlebenden Vogelarten vor. Durch infiziertes Wildgeflügel kann eine Übertragung in Hausgeflügelbestände stattfinden.

Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft birgt diese Virusvariante keine Gefahr für die Gesundheit der Menschen. Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat daher ein Risikogebiet festgelegt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage unter <https://www.peuerbach.at/Buergerservice/Amtstafel>

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der Veterinärabteilung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft **anzuzeigen**.

Im Sinne des passiven Wildvogel-Geflügelpest-Screenings sind **tot aufgefundene Wasser- und Greifvögel** immer der Veterinärabteilung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft **zu melden**. Es wird ersucht, die genaue Lage bzw. die Koordinaten des Fundortes bekannt zu geben.

Risikogebiet HPAI



Erstellt am 03.12.2020

Information des Bezirksabfallverbandes Grieskirchen



Batterien und Akkus – richtig entsorgen – die Umwelt schonen

Batterien und Akkus im Restmüll sind nicht nur gefährlich, sondern auch eine Verschwendung von Ressourcen, da wertvolle Rohstoffe durch eine falsche Entsorgung verloren gehen. Gefährliche Inhaltsstoffe können dagegen giftige Emissionen verursachen und auch Kurzschlüsse und Brände sind durch Hitze oder mechanische Einwirkungen nicht auszuschließen.



Achten Sie deshalb auf eine richtige Sammlung und Entsorgung der kleinen Energierkraftwerke, beispielsweise in einem Gurken- oder Marmeladeglas. Um diese Gläser zu verschönern gibt's nun Sticker der OÖ Umwelt Profis. Das Sammelglas regelmäßig ins Altstoffsammelzentrum mitnehmen und dort entleeren. Die Aufkleber bekommen Sie im Altstoffsammelzentrum.

Nahversorgung unterstützen -www.lieferserviceregional.at



www.lieferserviceregional.at unterstützt landesweit die Nahversorgung

Bereits beim Lockdown im Frühling bewährt, trägt auch jetzt die Online-Plattform www.lieferserviceregional.at der WKOÖ zur Sicherung der Nahversorgung in allen Landesteilen Oberösterreichs bei.

Bereits mehr als 4000 öö. Unternehmen aus Gewerbe, Handel und Gastronomie sind aktuell auf der Lieferservice-Plattform bezirkswise gelistet. Ihr Produkt- und Leistungsangebot steht den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern rund um die Uhr online zur Verfügung.

Die Plattform gibt als Service für die Bevölkerung Auskunft darüber, welche Unternehmen in den öö. Regionen notwendige Produkte zu den Kunden nach Hause bringen können. Mit einer wahlweisen Listen- und Kartenansicht wird Konsumenten der Zugang zu den einzelnen Betrieben zusätzlich erleichtert, für die Gastronomie wurde das Leistungsangebot mit der Essensabholung um eine Facette erweitert.

WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer ermuntert die Betriebe, sich zu melden: „Die Liste der liefernden Unternehmen wurde und wird laufend erweitert. Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das sich meldet und auf dieser Plattform seine Leistungen anbietet.“ Unternehmen können sich über ihre zuständige WKO-Bezirksstelle auf der Plattform registrieren lassen. Aber auch die Bevölkerung ruft Kammerpräsidentin Doris Hummer auf, diese Abhol- und Lieferserviceangebote ihrer Unternehmen vor Ort entsprechend zu nutzen und so zur Stärkung ihrer Region und zur Wahrung der Lebensqualität in ihrer Heimat aktiv beizutragen.

Sozialhilfeverband Grieskirchen/Eferding – Stellenausschreibungen

Seitens der Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding ergehen gemäß § 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 und im Zuge der Verwaltungsgemeinschaft folgende Stellenausschreibungen:



- **Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in**
- **Pflege-Fachassistent/in**
- **Fach-Sozialbetreuer/in „Altenarbeit“**

für die BAPH Grieskirchen, Gaspoltshofen, Peuerbach und Kallham sowie für die BAPH Eferding und Hartkirchen.

Der gesamte Ausschreibungstext ist unter <https://www.shv-gr-ef.at/personal/jobboerse-13094.html> abrufbar. Bewerbungsbögen sind in allen Bezirksamten- und Pflegeheimen der Sozialhilfeverbände Grieskirchen sowie in der Geschäftsstelle der Sozialhilfeverbände (Tel.: +43 7248 603 305) erhältlich.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Dienstzeitbestätigungen sowie Zeugnissen (in Kopie) sind direkt an die Bezirkshauptmannschaften Grieskirchen und Eferding als Geschäftsstelle der Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding, Manglburg 14, 4710 Grieskirchen, zu richten.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen der/die Heimleiter/in, sowie der/die Leiter/in des Pflege- und Betreuungsdienstes der jeweiligen Bezirksalten- und Pflegeheime der Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding gerne zur Verfügung.

OÖ Verkehrsverbund – neue Fahrpläne



Im Dezember wurden die **Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt**. Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern. Für Fahrgäste ist es daher ratsam, sich über die neuen Fahrpläne rechtzeitig zu informieren. Am einfachsten sind **Informationen über die OÖVV Fahrplanauskunft** www.ooevv.at erhältlich. Hier sind die aktuellen Fahrpläne online.

OÖ Zivilschutzverband - BLACKOUT



Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.

Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkervorrat für mind. 7 Tage pro Person
 - Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
 - Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
 - Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb, Batterieradio mit Ersatzbatterien
 - Bargeld
 - Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
 - Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw...
- Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, achten Sie dabei auf bauliche Maßnahmen und die begrenzte Haltbarkeit von Treibstoffen - informieren Sie sich ausreichend vor einer Anschaffung.



Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

Weitere Informationen erhalten Sie unter: OÖ Zivilschutzverband, Petzoldstraße 41, 4020 Linz, Tel. +43 732 652436, E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, www.zivilschutz-ooe.at

